

Hessische Energiespar-Aktion
Annastraße 15
64285 Darmstadt
www.energiesparaktion.de



Pressemitteilung 15/2009

Frankfurt/Main, 14. April 2009

Die Hessische Energiespar-Aktion informiert:

Sechs Schritte zum Energiesparhaus: Dämmung der Außenwand mit der Vorhangfassade

Die Vorhangfassade bietet vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten für die Fassade. Denn für die äußere Bekleidung (Vorhang) gibt es verschiedenste Materialien: Holz, Faserzementplatten, Naturstein, Metall- und Tonplatten, Glas usw. Aus einem hässlichen Entlein kann so ein stolzer Schwan werden. Das hat seinen Preis: 80 Prozent der Kosten entfallen auf den Vorhang. Die Wärmedämmung hingegen kostet etwa 25 bis 30 Euro pro m², bei Gesamtkosten der Fassade von 100 bis 200 Euro pro m².

Der Vorhang wird durch eine Unterkonstruktion aus Holzlatten oder Aluminiumprofilen mit Abstand auf der Wand gehalten. Dazwischen werden die Wärmedämmplatten geklemmt und mit wenigen Dübeln angepresst. Zwischen Vorhang und Dämmung befindet sich ein Belüftungsraum von 2 bis 4 cm. Durch die Belüftung kann zwischen die Plattenfugen eindringendes Regenwasser und von innen nach außen diffundierender Wasserdampf abtrocknen. Die Belüftung ist also kein „bauphysikalischer Vorteil“, sondern eine Notwendigkeit bei der Vorhangfassade.

Als Dämmschichtdicke empfiehlt die „Hessische Energiespar-Aktion“ mindestens 12 cm. Hiermit haben Sie die Energieverluste über Ihre Außenwände um 75 Prozent reduziert. Eine kluge Entscheidung angesichts langfristig steigender Energiepreise.

Als Dämmstoffe kommen Stein- und Glaswolle-, Hartschaum-, Holzweichfaser- und Zelluloseplatten usw. in Frage. Da die Dämmplatten nicht tragfähig sein müssen, sind sie recht kostengünstig. Als Wärmeleitfähigkeit des Dämm-Materials haben sich 0,035 W/(mK) durchgesetzt. Wichtig ist, auch den Kellersockel bis 50 cm unter die Kellerdecke zu dämmen. Hier kann die Dämmschicht 8 bis 10 cm betragen. Sie muss Feuchte unempfindlich sein und wird z.B. auf den Sockelputz aufgeklebt und neu verputzt. Fehlt ein breiter Dachüberstand, muss dieser erstellt werden. Die Kosten betragen beim Einfamilienhaus ca. 5 bis 10 Euro pro qm Wandfläche. Wird zu einem früheren Zeitpunkt das Dach erneuert, sollte deshalb gleich daran gedacht werden.

Die Heizenergieeinsparung durch eine Außenwanddämmung beträgt beim Einfamilienhaus 15 bis 25 Prozent. Über die gesamte technische Lebensdauer von mindestens 30 Jahren machen sich die Mehrkosten für die Dämmung zwei bis dreimal bezahlt. Die Dämmung erhöht die Behaglichkeit im Haus. Selbst in kalten Wintern bleiben die Außenwände innen 17

bis 19 Grad Celsius warm. Im Sommer hält die Dämmung die Sonnenwärme von der Wand fern; kühlere Räume sind die angenehme Folge.

Handwerksbetriebe finden Sie bei den Innungen: Dachdecker- und Zimmerinnungsbetriebe, sowie Spezialbetriebe für Vorhangfassaden. Soweit die Betriebe auch Energieberatung anbieten, stehen sie unter www.energiesparaktion.de auf der Liste Hessischer Energieberater. Firmenlisten bei den örtlichen Innungsverbänden helfen ebenfalls weiter. Sprechen Sie die hessischen Landesinnungen an:

Landesinnungsverband Dachdeckerhandwerk Hessen, in Weilburg Tel: 06471/379365

Landesinnungsverband des Zimmerhandwerks Hessen, in Kassel; Tel: 0561/9589713

Achtung: Die KfW fördert die gedämmte Vorhangfassade jetzt auch als Einzelmaßnahme (keine Paketförderung mehr). Die Dämmdicke muss dann bei der Wärmeleitfähigkeitsklasse des Dämmstoffs von 0,035 W/(mK) mindestens 14 cm betragen. Anträge zum KfW-CO₂-Gebäudesanierungsprogramm stellen Hauseigentümer über ihre Hausbank.

Die konkrete Einsparung durch eine Außenwanddämmung mit Vorhangfassade und eine Kostenschätzung erhalten Sie durch den „Energiepass Hessen“. Den Fragebogen zum Pass bekommen Sie unter www.energiesparaktion.de oder „Hessische Energiespar-Aktion“, Annastraße 15, 64285 Darmstadt. Der Pass kostet 75,00 Euro. Unter der angegebenen homepage erhalten Sie auch Informationen zu den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung.